

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1955-09-14

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg/Zürich
Am 14. September 1955

Lieber Freund, -

- 1.) Vielen Dank.
- 2.) Anbei ein Brief eines schwedischen Bildungsbundes. Mein eigenes Buch schicke ich selbst. Aber Sie bitte ich herzlich, die folgenden Bändchen hinzuheften: "Gesang vom Kindchen", "Herr und Hund", "Unordnung". Ueberdies gibt es nun ja auch eine Sonderausgabe des Hanno-Kapitels, - ich weiss nur nicht wo. Würden Sie die Freundlichkeit haben den betreffenden Hersteller um die Versendung eines Exemplars an die Schweden zu bitten? Da die Ausstellung am 26.d.M. schon beginnt, ist die Sache freilich ein wenig eilig.
- 3.) Wäre es nicht verständlich, wenn wir jetzt über den "Vulkan" einen Vertrag abschliessen? Auf irgend eine Weise, vielleicht auch rein abergläubischer Natur, wäre mir etwas "wöhler" (wie der Schweizer sagt) mit einem Vertrag in der Tasche. Den "Vulkan" betreffend, so habe ich eine weitere Bitte: von den in meiner Liste verzeichneten "Korrekturen" möchte ich zwei gewissermassen zurücknehmen. Es handelt sich um die Namen "Dr. Rütli" und "Fräulein Korrodi", die auf Seite 3 meiner Liste wiederholt figurieren und zwar bezüglich der Buchseiten 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 318, 321, 323. Statt "Dr. Rütli" soll es endgültig und immerheissen: "Dr. Rüthy". Und statt "Fräulein Korrodi" bleibt, bitte, das ursprüngliche "Fräulein Bürstel".
- 4.) Das Vorwort ist fertig und wird abgeschrieben. Es dürfte endgültig 16 oder 17 Seiten umfassen. Machen Sie mir einen Honorarvorschlag? Ich darf sagen, dass ich härtest daran gearbeitet habe, nicht nur weil das Ganze eine so sehr verantwortungsvolle Aufgabe darstellte, sondern auch und vor allem weil ich, soweit irgend möglich, alles anführen wollte, was T.M. zu irgend einem Zeitpunkt über die "Betrachtungen", geäussert. Uebrigens meine ich, wir sollten an den Stellen, an denen ich die Initialen "T.M." verwende, diese Buchstaben statt des Namens bestehen lassen. Unmöglich kann ich immer "mein Vater" sagen, und jedesmal den Namen nennen, wäre gestelzt, anspruchsvoll und unnatürlich. Die Verteilung, wie Sie bei mir vorgenommen ist, scheint mir leidlich vernünftig. Das MS folgt, sobald die Abschrift fertiggestellt ist. Doch schicke ich eine Kopie an Golo, und darf Sie bitten, keinesfalls mit dem Satz zu beginnen, - auch falls Sie Ihrerseits keine Ausstellungen haben, - bis ich mich wieder melde.

Immer die Ihre:

